

INHALT

Dank	7
Vorwort	
Carol Hagemann-White	9
Einleitung	
Elli Scambor & Fränk Zimmer	13

DIE INTERSEKTIONELLE STADT

Intersectional Map	
Elli Scambor & Fränk Zimmer	23
Intersektionale Analyse in der Praxis.	
Grundlagen und Vorgangsweise bei der Analyse	
quantitativer Daten aus der Intersectional Map	
Christian Scambor & Elli Scambor	43

THEORETISCHE ZUGÄNGE UND ANALYSEPERSPEKTIVEN AUF STADTRÄUME

Intersektionalität als Analyseperspektive	
heterogener Stadträume	
Katharina Walgenbach	81
Stadträume	
Dörte Kuhlmann	93
Natur-Kultur-Verhältnisse und öffentlicher Raum	
Bettina Knothe	107

ÜBERLEGUNGEN ZUR VERSCHRÄNKUNG VON WISSENSCHAFT UND KUNST

Wissenschaft/Kunst – Medien der Erkenntnis

Interview mit Werner Jauk 123

Zwischenergebnisse – Verstreute Anmerkungen zu „Kunst und Wissenschaft“

Heimo Ranzenbacher 137

Die Verflechtung von Kunst und Wissenschaft

Ninette Rothmüller 147

EMPIRISCHE STUDIEN

Sozioökonomische und ethnische Segmentierung der Stadt im Spiegel der Alltagswege ihrer EinwohnerInnen

Kheder Shadman 163

Gender Planning – Geschlecht als Grundlage für Planung und Raum

Elke Szalai 179

Gendersensitive Governance im Bereich Verkehr und Mobilität

Cosima Pilz & Daniela Jauk 193

Autorinnen und Autoren

205